

Niederschrift

über die Sitzung am 25.05.2023
des Ausschusses für Familie, Schule, Sport und Kultur der Gemeinde Nordkirchen

Beginn der Sitzung: 17:30 Uhr
Ende der Sitzung: 19:10 Uhr

Die folgenden Ausschussmitglieder sind anwesend:

Akono, Irmgard	
Bolte, Sandra	
Bukelis-Graudenz, Tanja	
Fuchs, Kai	Vertretender Vorsitzender
Geismann, Helmut	
Gramm, Annette	
Graudenz, Bernd	
Hüning, Stephan	
Janke, Wilfried	
Kühne, Ines	
Osterhoff, Michael Uwe	
Pieper, Markus	
Quante, Clemens	
Schlüter, Martin	
Schröer, Petra	Vorsitzende
Seidel, Joachim	
Stein, Martin	
Tepper, Heinz-Josef	
Tissen, Sandra	

Von der Verwaltung sind anwesend:

Bergmann, Dietmar	
Döbbelin-Südfeld, Klara	Schriftführerin
Kundt, Alina	

Gäste:

Bergenthal, Alexander	Geschäftsführer Kreissportbund
-----------------------	--------------------------------

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Fragestunde für die Einwohner
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Bericht von Herrn Bergenthal, Geschäftsführung Kreissportbund, zur Arbeit des Kreissportbundes und aktuellen Projekten
- 4 Vorstellung der Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2023/2024 für die Gemeinde Nordkirchen
Vorlage: 050/2023
- 5 Mitteilungen der Verwaltung
- 6 Anfragen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentliche Sitzung

- 7 Mitteilungen der Verwaltung
- 8 Anfragen der Ausschussmitglieder

Die Ausschussmitglieder haben sich vor der Sitzung an der Grundschule in Südkirchen getroffen und den Anbau für die Offene Ganztagsgrundschule besichtigt. Die Herren Lachmann und Koch stellen die baulichen Gegebenheiten vor. Frau Zombik, Frau Kühne und Frau Döbbelin-Südfeld erläutern die geplante Ausstattung und Nutzung. Zusätzlich werden die bereits vorhandenen Räumlichkeiten der Betreuungsangebote besichtigt.

Die Ausschussmitglieder geben positive Rückmeldungen zu den Räumlichkeiten.

Frau Schröder stellt zu Beginn der regulären Sitzung fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

1	Fragestunde für die Einwohner
----------	--------------------------------------

Keine.

2	Anträge zur Tagesordnung
----------	---------------------------------

Keine.

3	Bericht von Herrn Bergenthal, Geschäftsführung Kreissportbund, zur Arbeit des Kreissportbundes und aktuellen Projekten
----------	---

Herr Bergenthal gibt anhand einer PPP einen Überblick über die Situation des Sports, der Sportvereine und der Aktivitäten des Kreissportbundes in der Gemeinde Nordkirchen. Die Präsentation ist als Anlage beigefügt.

Anschließend werden einige Fragen beantwortet.

Herr Stein erkundigt sich nach dem Landesprogramm zur Sportstättenförderung. Herr Bergenthal teilt mit, dass die Ausführungsbestimmungen noch nicht bekannt seien. Er hoffe, dass es insbesondere im Hinblick auf die erforderlichen Eigentumsverhältnisse flexibler sei.

Die Frage von Herrn Tepper nach der Unterscheidung von aktiven und passiven Mitgliedern kann Herr Bergenthal nicht beantworten. Das würden nur die Vereine intern unterscheiden.

Auf die Frage von Herrn Graudenz nach der Altersverteilung erläutert Herr Bergenthal, dass in vielen Kommunen ein Einbruch bei den 20 bis 30 Jährigen zu beobachten sei, weil diese aufgrund von Ausbildung und Studium abwandern würden. Außerdem seien in dieser Altersgruppe Fitnessstudios eine starke Konkurrenz. Einige Sportvereine würden auch zeitlich flexiblere Mitgliedschaften anbieten, um dem Nutzungsverhalten dieser

Altersgruppe entgegen zu kommen.

Auf die Frage von Herrn Pieper nach den Auswirkungen der Corona-Pandemie erklärt Herr Bergenthal, dass natürlich ein Mitgliederschwund zu verzeichnen war. Inzwischen seien die Zahlen aber wieder auf Vor-Corona-Niveau.

Abschließend gibt Herr Bergenthal auf die Frage von Herrn Tepper noch einige Erläuterungen zur Sportversicherung.

4	Vorstellung der Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2023/2024 für die Gemeinde Nordkirchen Vorlage: 050/2023
----------	---

Frau Döbbelin-Südfeld stellt anhand einer PPP (siehe Anlage) die Kindergartenbedarfsplanung des Kreisjugendamtes Coesfeld vor. Sie ergänzt dabei die Planung, die im März 2023 im Jugendhilfeausschuss des Kreises Coesfeld verabschiedet worden ist, um die aktuellen Entwicklungen. Laut Plan waren die Plätze im Gemeindegebiet auskömmlich, wobei es in den Ortsteilen Capelle und Südkirchen sehr knapp war. Einigen wenigen Kindern konnte nur ein Platz im Ortsteil Nordkirchen angeboten werden.

Durch Zuzüge insbesondere von geflüchteten Menschen nach Abschluss der Anmelde- und Planungsphase können derzeit 5 Kinder über drei Jahre nicht versorgt werden. Für sechs Kinder unter drei wären ebenfalls momentan keine Plätze vorhanden. Für diese Kinder wurde aber durch die Eltern auch noch kein Bedarf angemeldet.

Frau Akono bedauert, dass die Kinder aus den Zuwandererfamilien nicht versorgt werden konnten und weist auf die Bedeutung von Kita-Plätzen für die Integration hin. Herr Bergmann antwortet, dass auch die Verwaltung um die Bedeutung wisse, es aber aufgrund des Fachkräftemangels in den Kindertageseinrichtungen leider momentan sehr schwierig sei. Frau Döbbelin-Südfeld ergänzt, dass sie sich alternativ um die Einrichtung einer Spielgruppe bemühen aber auch dies an Personalmangel scheitern würde.

Weitere Fragen zum Rechtsanspruch, zum Anmeldeverfahren und den Aufnahmekriterien werden beantwortet.

Anmerkung Schriftführerin: Die Daten zu den Anmeldequoten auf Seite 10 der PPP wurden aufgrund der Nachfragen im Ausschuss nochmals geprüft. Sie sind korrekt. Die Zahlen in den Klammern geben jeweils die Differenz zur Anmeldequote des Vorjahres an. Eine Anmeldequote kann über 100% liegen, wenn auswärtige Kinder bzw. Kinder die in absehbarer Zeit zuziehen werden, angemeldet werden.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt die Kindergartenbedarfsplanung zur Kenntnis.

5	Mitteilungen der Verwaltung
----------	------------------------------------

Keine.

6	Anfragen der Ausschussmitglieder
----------	---

Fest des Arbeitskreises Asyl

Frau Akono weist darauf hin, dass der Arbeitskreis Asyl am 9. September auf dem Sportplatz in Südkirchen ein Fest plant. Es würden verschiedene Chöre auftreten, u.a. ein Chor aus Essen. Sie erbittet die Unterstützung der Gemeinde.

Herr Bergmann sagt zu, über einen möglichen Antrag wohlwollend zu entscheiden.

Frau Akono bedankt sich bei Herrn Pieper für den Plakatdruck.

Haus für geflüchtete Menschen an der Rosenstraße

Herr Tepper erkundigt sich nach dem Baufortschritt der Unterkunft an der Rosenstraße.

Frau Kundt teilt mit, dass die Verwaltung derzeit von der Fertigstellung Ende August/Anfang September ausgehe.

Petra Schröer
Vorsitzende

Klara Döbbelin-Südfeld
Schriftführerin